

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins
„Klosterschule Rossleben - Ehemalige und Förderer e.V.“
vom 08.09.2018

Am 08. September 2018 erschienen um 15:00 Uhr im Kunstraum der Klosterschule Roßleben (Klosterschule 5, 06571 Roßleben) 24 Vereinsmitglieder (siehe Anhang). Die Versammlung leitete Martin Bock als erster Vorsitzender des Vereins. Der Versammlungsleiter eröffnete die Mitgliederversammlung um 15:07 Uhr und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Vom Vereinsvorstand waren anwesend: Martin Bock, Swen Wähner, Elke Wichmann, Frieda von Meding, Carl Christian Wentzel. Entschuldigt fehlten die Vorstandsmitglieder: Christel Maria Steinmann und Tristan Wätjen.

Der Versammlungsleiter stellte die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Die Schriftführerin Maria Steinmann ist krankheitsbedingt abwesend. Der Versammlungsleiter bittet daher das Vorstandsmitglied Swen Wähner darum, die Niederschrift im Sinne des § 8 Abs. 8 der Vereinssatzung anzufertigen. Dieser erklärte sich zur Übernahme des Amtes bereit.

Sodann gab der Versammlungsleiter die in der Einberufung angekündigte Tagesordnung bekannt:

TOP 1:	Begrüßung durch den Vorsitzenden
TOP 2:	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3:	Totengedenken
TOP 4:	Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
TOP 5:	Anträge auf Änderung der Tagesordnung
TOP 6:	Jahresbericht des Vorsitzenden
TOP 7:	Bericht des Schatzmeisters
TOP 8:	Bericht des Rechnungsprüfers
TOP 9:	Aussprache über die Berichte
TOP 10:	Satzungsänderungen
TOP 11:	Anregungen und Wünsche
TOP 12:	Kurzbericht des Schulleiters und Geschäftsführers der Klosterschule Roßleben

Der Versammlungsleiter erinnerte an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 23.09.2017 wurde einstimmig genehmigt.

Der Vorstand beantragte die Ergänzung der Tagesordnung um die folgenden Tagesordnungspunkte:

Neuer TOP 10:	Entlastung des Vorstands
Neuer TOP 11:	Neues Vereinslogo
Neuer TOP 13	Vorstellung der neuen Onlineplattform

Die vom Vorstand beantragten Änderungen der Tagesordnung wurden einstimmig angenommen.

Zu den weiteren Tagesordnungspunkten:

TOP 6: Jahresbericht des Vorsitzenden

Der Vereinsvorsitzende Martin Bock erstattete der Mitgliederversammlung Bericht über die im vergangenen Jahr erfolgte Vereinsarbeit und die Arbeit des Vereinsvorstands. Insbesondere ging der Vereinsvorsitzende auf die folgenden Punkte ein:

- Sitzung des Vereinsvorstands im Februar 2018 in Hannover
- Umsetzung der Vorgaben der am 25.05.2018 in Kraft getretenen Europäischen Datenschutzgrundverordnung
- Erfolgreiche Anmeldung im Vereinsregister
- Änderung des Vereinsnamens
- Festlegung eines neuen Vereinslogos
- Vom Verein geförderte Projekte des vergangenen Jahres (siehe Anhang)
- Vorbereitung von Satzungsänderungen
- Einführung eines neuen Online-Mitgliederportals
- Umsetzung der im letzten Jahr beschlossenen Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
- Vermittlung einer finanziellen Förderung durch die Dr. Curth-Stiftung an die Klosterschule Roßleben

TOP 7: Bericht der Schatzmeisterin

Die Schatzmeisterin des Vereins, Elke Wichmann, erstattete der Mitgliederversammlung Bericht über die finanzielle Situation des Vereins im Geschäftsjahr 2017 (siehe Anhang).

TOP 8: Bericht des Rechnungsprüfers

Der Rechnungsprüfer Bert Tremml erstattete der Mitgliederversammlung Bericht über die von ihm durchgeführte Prüfung des Finanzberichts der Schatzmeisterin. Er empfahl der Mitgliederversammlung, die Schatzmeisterin für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten.

TOP 9: Aussprache über die Berichte

In der Aussprache über die Berichte wurden verschiedene Nachfragen hinsichtlich der Mitgliederstruktur des Vereins gestellt. Der Vorstand verwies auf die neue Onlineplattform des Vereins, die den Mitgliedern untereinander eine einfachere Kommunikation ermöglicht. Vereinzelt wurde kritisiert, dass einige, insbesondere ältere, Mitglieder die Onlineplattform nicht werden nutzen können. Der Vorstand sagte zu, wie bisher alle Mitglieder ohne E-Mail-Adresse / Internetzugang postalisch über das Vereinsgeschehen auf dem Laufenden zu halten.

Des Weiteren regten die Mitglieder an, auf zukünftigen Mitgliederversammlungen eine detailliertere Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins vorzustellen. Der Vorstand sagte dies zu.

Aus den Reihen der Mitgliederversammlung wurde die finanzielle Förderung des jährlich stattfindenden Abiballs im Allgemeinen und die Übernahme der Kosten für die Eintrittskarten einzelner Familien im Besonderen kritisiert. Insbesondere wurde die Frage nach einer eventuellen Gegenleistung für eine solche finanzielle Förderung (Vereinsbeitritt) erörtert.

TOP 10: Entlastung des Vorstands

Ein Vereinsmitglied beantragte, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten. Dieser Antrag wurde einstimmig bei Stimmenthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder angenommen.

TOP 11: Neues Vereinslogo

Das Vorstandsmitglied Carl Christian Wentzel präsentierte vier Entwürfe für ein neues Vereinslogo (siehe Anhang). Welcher Entwurf letztlich als neues Vereinslogo verwendet wird, soll in einer Online-Umfrage unter den Vereinsmitgliedern entschieden werden, welche diesen in den nächsten Wochen zugehen soll.

Es wurde angeregt, die neue Social-Media-Referentin der Klosterschule Roßleben in die Gestaltung eines neuen Vereinslogos einzubinden, um eventuell eine Abstimmung mit der Corporate Identity der Stiftung Klosterschule Roßleben gewährleisten zu können. Gleichzeitig wurde betont, dass eine Unterscheidbarkeit von Verein und Stiftung über das jeweilige Logo gegeben sein soll. Bei der Diskussion der einzelnen Entwürfe wurde betont, dass sich die Stiftung bewusst gegen eine weitere Verwendung des Klosterschulgebäudes im Rahmen ihrer Corporate Identity entschieden hat. Vorgeschlagen wird, die verwendete Schriftart an diejenige der Stiftung anzupassen und die notwendige Abgrenzung über die Farbwahl zu gewährleisten.

Im Anschluss wurde noch einmal ganz grundlegend diskutiert, ob der Verein überhaupt ein eigenes Logo benötigt und ob eine klare Differenzierung zwischen Stiftung und Verein notwendig ist.

Hinsichtlich des weiteren Vorgehens wurde sich darauf geeinigt, dass der Vereinsvorstand mit der Stiftung Kontakt aufnimmt und eine Abstimmung über das neue Vereinslogo unter den Vereinsmitglieder Ende des Jahres / Anfang des nächsten Jahres stattfinden wird.

TOP 12: Satzungsänderungen

Der Vorstand hat während seiner Arbeit der letzten Jahre festgestellt, dass einige Regelungen in der Vereinssatzung einer effektiven Vorstandsarbeit hinderlich sind. Aus diesem Grund wurden vier Satzungsänderungsvorschläge ausgearbeitet, die den Mitgliedern mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zugegangen sind.

Die erste Satzungsänderung betrifft den Vereinsnamen. Der Vorstand beantragte, § 1 Abs. 1 der Vereinssatzung wie folgt zu ändern:

„Der Verein führt den Namen „Alte Roßleber und Freunde e.V.““.

Die zweite Satzungsänderung betrifft die Zusammensetzung des Vorstands. Der Vorstand beantragt, § 9 Abs. 1 Satz 1 der Vereinssatzung wie folgt zu ändern:

„Der Vorstand besteht aus bis zu sieben Mitgliedern, dem 1. und dem 2. Vorsitzenden, dem Schatzmeister, dem Schriftführer und bis zu drei Beisitzern. Über die Anzahl der zu wählenden Beisitzer entscheidet die Mitgliederversammlung per Beschluss.“

Die dritte Satzungsänderung betrifft die Protokollierung der Mitgliederversammlung. Der Vorstand beantragt, einen neuen § 8 Abs. 8 S. 2 mit folgendem Wortlaut einzufügen:

„Auf Antrag des Versammlungsleiters kann die Mitgliederversammlung auch jedes andere der anwesenden Mitglieder des Vereinsvorstands mit der Aufgabe nach Satz 1 beauftragen.“

Mit der vierten Satzungsänderung soll ein Widerspruch in der bisherigen Satzung aufgelöst werden. Während § 8 Abs. 7 S. 2 der Satzung für die Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins eine Mehrheit von drei Viertel der Mitglieder für erforderlich festschreibt, schreibt § 10 Abs. 1 S. 2 der Satzung vor, dass mindestens drei Viertel der an der Abstimmung in der Mitgliederversammlung teilnehmenden und vertretenen Mitglieder sich für die Auflösung des Vereins entscheiden müssen.

Der Vorstand beantragte daher die ersatzlose Streichung des § 10 Abs. 1 S. 2.

Über die vier Satzungsänderungsanträge des Vorstands wurde zusammen abgestimmt. Die Satzungsänderungsanträge wurden einstimmig angenommen.

TOP 13: Vorstellung der neuen Onlineplattform

Das Vorstandsmitglied Carl Christian Wentzel stellt die neue Onlineplattform vor, welche der Verein seit April diesen Jahres nutzt (Adresse: <https://rossleben.alumnii.de>). Er geht dabei insbesondere auf die Funktionen der Plattform ein und auf die Gewährleistung des Schutzes der personenbezogenen Daten der Vereinsmitglieder. Auf der neuen Onlineplattform können die Vereinsmitglieder insbesondere untereinander kommunizieren, es können Veranstaltungen organisiert, Neuigkeiten geteilt und Mitgliederlisten durchgesehen werden. Für alle Vereinsmitglieder, die der dahingehenden Verwendung ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, wurden bereits Profile auf der Plattform angelegt. Die Mitglieder erhielten bereits eine Mail mit einem Link zur Aktivierung und Einrichtung ihres Profils. Bisher haben ca. 10 % der Vereinsmitglieder ihr Profil aktiviert. Der Vorstand bat nochmals alle anwesenden Mitglieder, ihr Profil zu aktivieren und die Plattform mit Leben zu erfüllen. In den nächsten Wochen wird auch nochmals eine Mail an all diejenigen Mitglieder versandt, welche ihr Profil bisher noch nicht aktiviert haben.

Anschließend stellte das Vorstandsmitglied Swen Wähler vor, wie genau ein Mitglied mithilfe des bereits versendeten Links sein vorangelegtes Profil aktivieren kann. Es wurden ebenfalls der Aufbau der Plattform vorgestellt und die einzelnen Funktionen vorgeführt.

Aus den Reihen der anwesenden Schulvertreter wurde angeregt, eventuell auch den Eltern der aktuellen Schüler der Klosterschule den Zugang zur Onlineplattform zu gestatten. Dort könnten diese eine eigene Gruppe gründen und miteinander kommunizieren.

TOP 14: Anregungen und Wünsche

Es wurde aus den Reihen der Mitglieder die Frage gestellt, ob Spenden bzw. Zahlungen an den Verein generell auch über die neue Onlineplattform möglich sind. Dies wurde vom Vorstand verneint. Diese Funktion existiert zwar, wurde vom Vorstand bisher allerdings nicht aktiviert. Momentan können Spenden bzw. Zahlungen an den Verein lediglich über die bekannte Bankverbindung erfolgen.

TOP 15: Kurzbericht des Schulleiters und Geschäftsführers der Klosterschule Roßleben

Der Schulleiter und Geschäftsführer Gernot Gröppler berichtet über die momentane Situation der Klosterschule Roßleben. Er berichtet insbesondere über den erfolgreichen Start in das aktuelle Schuljahr, die erfreulichen Schülerzahlen und die gute Personalausstattung.

Der Internatsleiter David Lucius-Clarke schließt sich mit einem kurzen Bericht bezüglich der Situation des Internats der Klosterschule an. Er äußert ebenfalls Zufriedenheit mit der momentanen Situation und umreißt Vorhaben, die kurz- und mittelfristig geplant sind.

Alle gefassten Beschlüsse wurden vom Versammlungsleiter nach Beschlussfassung festgestellt und verkündet. Der Versammlungsleiter schloss um 16:54 Uhr die Mitgliederversammlung.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Datum, Ort, Unterschrift

Martin Bock
(Versammlungsleiter)

Datum, Ort, Unterschrift

Swen Wähler
(Protokollant)

Anlagen: Teilnehmerliste
Liste der finanziellen Förderungen des Jahres 2017
Bericht der Schatzmeisterin für das Geschäftsjahr 2017
Entwürfe eines neuen Vereinslogos

Mitgliederversammlung 8. September 2018

Name

Unterschrift

1	Vitrich Hillmann	Vitrich Hillmann
2	Johanna Beckeban	
3	Christophe Beckeban	
4	Julius v. Braunschweig	
5	Elke Hillmann	
6	Karad. Belkman	
7	Julius Hanneser	
8	Josua Sammeck	
9	Georg Kramer Reisswitz	
10	Flurmann, Silke	
11	Uli Klumb	
12	Elisabeth Hlawitschke	
13	Martin Bock	
14	Swen Wähler	
15	Steffen Janz Bies	
16	Bert Troml	
	Rea Petersen	 Kein Mitglied
17	Trieda von Meding	
18	Jobias Kammel	
19	Wilhelm Schwerin	
20	Wolf Pannwitz	

Förderungen 2017

Förderung einzelner Schüler (Gilden, Lernclub und Exkursionen)	Exkursion
<ul style="list-style-type: none">• 30 € Matheclub• 2 x 250 € Italienfahrt• 100 € Englandfahrt• 2 x 45 € Abiturvorbereitung	<ul style="list-style-type: none">• 230 € Geografieexkursion Kurs 11 ins Bergwerk Sondershausen• 2.200 € Exkursion Klasse 8 nach England• 125 € Exkursion Biologie Kurs 11• 675 € Skilanglauflager Klasse 7
Gildenförderung	Sonstige Förderung
<ul style="list-style-type: none">• 1.341 € zwei Trikotsätze für Basketball• 150 € Laibchen und Basketbälle	<ul style="list-style-type: none">• 470 € Beamer für die Fachschaft Mathematik• 500 € Abiball• 500 € Freibad Roßleben• 185 € Englisches Theater

Bericht des Geschäftsjahres 2017

Bericht der Schatzmeisterin, Elke Wichmann, für das Geschäftsjahr 2017 zum Stichtag 31.12.2017:

Finanzbericht

Der Anfangsbestand zum 1.1.2017 betrug 3.551,28 €, der Endbestand per Saldo zum 31.12.2017 beträgt 2.557,76 €. Mithin liegt eine Minderung des Bestandes um 993,52 € vor. Das Konto bei der Kyffhäusersparkasse ist das alleinige Finanzkonto, eine Kasse wird nicht geführt.

Die Einnahmen im Geschäftsjahr belaufen sich auf insgesamt 11.116,50 €, Ausgaben fielen in Höhe von 12.110,02 € an. Dabei gliedern sich die Einzelpositionen wie folgt:

		2017	
Einnahmen:			
Mitgliedsbeiträge	2110	9.916,50 €	89,2%
Spenden / Zuwendungen mit Quittung	3221	200,00 €	1,8%
Spenden / Zuwendungen ohne Quittung	3223	1.000,00 €	9,0%
		11.116,50 €	
Ausgaben:			
Betrieb der Buchhaltungssoftware	2661	879,65 €	7,3%
Büromaterial	2701	158,25 €	1,3%
Porto	2702	147,43 €	1,2%
Tagungen (Vorstand)	2710	183,10 €	1,5%
Veranstaltungen / Tagungen (Roßleber Essen)	2711	650,00 €	5,4%
Vereinsmitteilungen (Alter Roßleber, Satzung)	2801	1.765,32 €	14,6%
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	2802	185,55 €	1,5%
Repräsentationskosten (Abschaltung Webseite)	2810	231,83 €	1,9%
Förderungen (ideeller Bereich)	2900	7.776,13 €	64,2%
Kontogebühren	4712	89,04 €	0,7%
Kontogebühren Rückbuchungen	4713	43,72 €	0,4%
		12.110,02 €	
Ergebnis (Einnahmen ./ . Ausgaben)		-993,52 €	

Der Hauptanteil der Einnahmen besteht aus den Mitgliedsbeiträgen (89,2%). Die Mittel werden überwiegend (64,2%) für den satzungsgemäßen Vereinszweck (Förderungen von Schulprojekten und somit der Erziehung bzw. der Volks- und Berufsbildung) verwendet. Der Kassenbestand konnte um 993,52 € abgeschmolzen werden. Dies ist trotz verminderter Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen u. a. auf eine erhebliche Reduzierung der geförderten Projekte zurückzuführen, deren Höhe an die Gesamtsituation entsprechend angepasst wurde.







